

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **136 (2010)**

Heft 37: **Kunstbauten im Wägital**

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

berchtold + eicher >
a Gruner company

Wir sind ein erfolgreiches Ingenieur-Unternehmen mit Sitz in Zug mit rund 40 Mitarbeitenden.

Die Projektierung von **Tragkonstruktionen** im Hoch- und Tiefbau und die Sanierung und Umnutzung bestehender Bausubstanz gehören dabei zu unserer Kernkompetenz. Zusätzlich suchen wir für unser Team einen engagierten (Dame oder Herr)

PROJEKTLEITER IM KONSTRUKTIVEN INGENIEURBAU

Sie engagieren sich aktiv in der zielgerichteten und kundenorientierten Bearbeitung und Leitung von Projekten im Ingenieurhoch-, Kunst- und Brückenbau, vom Entwurf über die Auslegung und Konstruktion bis hin zur Baubegleitung.

Sie sind eine leistungsbereite und flexible Persönlichkeit mit Ausbildung als **Bauingenieur** mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung im konstruktiven Ingenieurbau und sind an einer erfolgreichen, interdisziplinären Zusammenarbeit in Teams und Projekten interessiert.

Es erwartet Sie eine fachlich und organisatorische Herausforderung, in der Sie sich fachlich und führungsmässig weiterentwickeln können.

Spricht Sie ein dynamisches Umfeld in einem jungen Team an, so freut sich Herr Walter Bernet (Telefon 041 748 20 80, email: walter.bernet@berchtold-eicher.ch) auf Ihre Kontaktnahme oder die schriftliche Bewerbung.

ISO 9001

Berchtold + Eicher Bauingenieure AG

Chamerstrasse 170, CH-6300 Zug

Telefon +41 41 748 20 80, Fax +41 41 748 20 81

email@berchtold-eicher.ch, www.berchtold-eicher.ch

////// KANTON **solothurn**

Das Amt für Verkehr und Tiefbau ist zuständig für Planung, Projektierung, Bau und Unterhalt von Kantonsstrassen sowie für den öffentlichen Verkehr.

Für die Abteilung Strassenbau suchen wir im Rahmen einer Nachfolgeregelung einen/eine Projektleiter/-in. Arbeitsort ist Solothurn.

- ▶ **Aufgabenbereich** Sie übernehmen das Projektmanagement in den Phasen Planung bis Realisierung von Erhaltungs-, Aus- und Neubaumassnahmen im Strassenbauwesen. Sie definieren und leiten die Arbeiten von Ingenieurbüros und führen Ausschreibungen und Vergaben durch. Das Führen von Einspracheverhandlungen und das Vorbereiten von Plangenehmigungen gehören ebenso zu Ihren Aufgaben wie die Mitwirkung an der Bearbeitung von Gesuchen von Gemeinden oder Dritten.
- ▶ **Wir erwarten** Sie verfügen über einen Abschluss als Bauingenieur/-in ETH/FH (HTL), dipl. Bauführer/-in oder eine gleichwertige Ausbildung mit mehrjähriger Erfahrung in der Projektierung und Realisierung von Strassenbauten. Verhandlungs- und Organisationsgeschick, sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise sowie Teamfähigkeit zählen zu Ihren Stärken. Interesse an administrativen Aufgaben und zielgerichteter Einsatz von Informatikhilfsmitteln runden Ihr Profil ab. Der Stellenantritt erfolgt nach Vereinbarung.
- ▶ **Wir bieten** Zeitgemässe Anstellungsbedingungen mit leistungsorientiertem Lohn. Vielseitige technische und interessante Aufgaben mit grosser Selbstständigkeit und Eigenverantwortung.
- ▶ **Informationen** Auskünfte erteilt Ihnen gerne Roger Schibler, Abteilungsleiter Strassenbau, Telefon 032 627 24 38. Weitere Stellenangebote finden Sie unter: www.so.ch
- ▶ **Anmeldung** Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Foto senden Sie bitte bis zum 24.09.10 an: Personalamt, Ref.-Nr. 111, Rathaus, 4509 Solothurn.

Sowieso!

IM DIENSTE DES KANTONS SOLOTHURN

Projektleiter/-in Strassenbau

Dr. J. Grob & Partner AG
Bauingenieure SIA/USIC

Die Dr. J. Grob & Partner AG ist eine erfolgreiche und leistungsstarke Unternehmung und erbringt qualifizierte Bauingenieurleistungen für den Hoch- und den Tiefbau inkl. Brückenbau.

Zu den Tätigkeitsgebieten der Firma zählen der konstruktive Ingenieurbau und Spezialtiefbau (Neubau und Bauwerkserhaltung), Fassadentragkonstruktionen, Tragwerksdynamik, Sicherheitsfragen, Gutachten und Beratungen.

Wir suchen für unseren Bereich des konstruktiven Ingenieurbaus und Spezialtiefbaus eine/n junge/n engagierte/n und qualifizierte/n

Dipl. Bauingenieur/in TH/TU/FH als Projektleiter/in

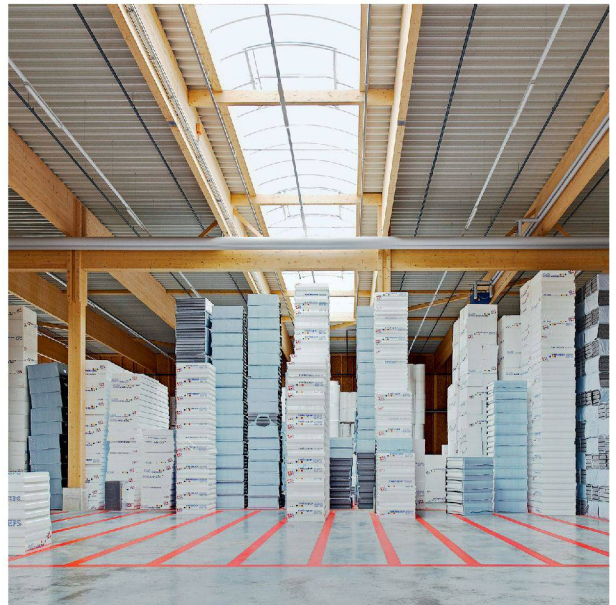
Sie verfügen über ein fundiertes Fachwissen im konstruktiven Ingenieurbau, Sie sind kommunikativ, initiativ und unternehmerisch denkend. Von Vorteil sind einige Jahre Berufserfahrung mit entsprechendem Leistungsausweis.

Wir bieten eine interessante und anspruchsvolle Stelle in einer erfolgreichen Firma mit angenehmem Arbeitsklima und modernsten Arbeitsmitteln sowie bei Eignung und Wunsch interessante Entwicklungsmöglichkeiten.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, bitten wir Sie um Ihre schriftliche Bewerbung mit Bild. Herr Dr. J. Grob steht Ihnen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Dr. J. Grob & Partner AG, Bauingenieure SIA/USIC,
Technikumstrasse 73, CH-8400 Winterthur, Tel. +41 52 268 02 00,
Homepage: www.gropar.ch, E-Mail: info@gropar.ch

NEUERÖFFNUNG SWISSPOR



Das neue Produktionsgebäude in Châtel-St-Denis wurde von den Architekten Cadosch & Zimmermann geplant und durch O. Charrière SA ausgeführt. Für Tiefbau- und Stahlbetonbau zeichnet die Arbeitsgemeinschaft BIAG, beratende Ingenieure, und Willi SA verantwortlich (Fotos: Swisspor)

Die Swisspor hat Ende August 2010 ihren Werksneubau in Châtel-St-Denis eröffnet. Der Neubau ist derzeit das grösste und modernste Werk zur Herstellung von Dämmstoffen aus expandiertem Polystyrol in der Schweiz und in Europa.

18 Monate dauerte der Bau des neuen Produktionswerks auf dem 41 000 m² grossen Grundstück in der Industriezone «Fleur Berra» im freiburgischen Châtel-St-Denis. Das neue Werk der Swisspor Romandie SA beherbergt auf einer Fläche von 28 000 m² die Produktion, Lager, Spedition, Büros mit Aufenthaltsräumen und die Haustechnik mit Siloanlagen, Heizzentrale, Kühltürmen und der regenerativen Nachverbrennungsanlage. Mit einem Gebäudevolumen von 284 000 m³, einer Länge von 250 m und einer Breite von bis zu 95 m ist der Bau das grösste Dämmstoffwerk in Europa.

«Die vielschichtigen Herausforderungen an die Architektur eines Gebäudes mit derart ungewöhnlichen Dimensionen fokussieren sich auf drei Hauptebenen», erklärt Stefan Cadosch, Inhaber des Büros Cadosch & Zimmermann, «zum einen die Einbindung in den Landschaftsraum, im weiteren die hohen Ansprüche an uneingeschränkte Funktionalität unter Berücksichtigung einer nachhaltigen Materialwahl und schliesslich die

Gestaltung von Räumen, Oberflächen und Aussenräumen, die durchaus einen industriellen Charakter aufweisen, jedoch gleichzeitig in menschlichen Dimensionen auch Ansprüche an die Behaglichkeit erfüllen sollen. Mit der prägnanten Formgebung konnte sowohl die Dynamik der Unternehmung ausgedrückt werden wie gleichzeitig ein spannungsreicher Dialog mit den umgebenden Landschaftselementen erreicht werden.» Trotz eigenwilliger Volumetrie wurde eine höchstmögliche Flexibilität für den Innenausbau gewährleistet. Sowohl für die Bauherrschaft als auch für die Architekten war ein entscheidender Faktor, weitmöglichst nachhaltige und einheimische Werkstoffe für den Bau zu verwenden. So entstand in Zusammenarbeit mit dem Holzbauingenieur Ivo Diethelm und der Holzbauunternehmung VIAL SA eine der grössten Holzhallen Mitteleuropas. Das Holz erwies sich als sehr leistungsfähiges, in hohem Grade vorfabrizierbares und ästhetisch ansprechendes Baumaterial. Ein sorgfältig ausgearbeitetes Farbkonzept auf allen Massstabsebenen verleiht der komplexen Hightechanlage eine überschaubare und stimmungsvolle Dimension. «Für uns lag die Herausforderung vor allem in der sehr komplexen Logistik dieser Grossbaustelle», ergänzt Olivier Charrière, Inhaber des ausführenden Architekturbüros. «Die enormen Materialmengen mussten

nach einem strengen Zeitplan angeliefert und verbaut werden, da die Platzverhältnisse auf der Baustelle sehr beschränkt waren und gleichzeitig ein sportlicher Terminplan eingehalten werden musste.»

Pro Tag wurde ungefähr das Volumen eines Einfamilienhauses verbaut. Der ungewöhnlich intensive und schneereiche Winter 2008/2009 führte zu zusätzlichen Terminengpässen, da die hauptsächlich Bauarbeiten über mehrere Monate eingestellt werden mussten. Der geologisch unvorteilhafte Baugrund machte eine Pfählung des Baukörpers notwendig, sodass rund 190 Pfähle ins Erdreich getrieben werden mussten. Beachtliche Tonnagen an Materialien wurden verbaut, so etwa 6500 m³ Beton, 800 t Armierungsstahl und rund 2000 m³ Holz. Für die gigantische Holzkonstruktion wurde erstmals in der Schweiz der grösste zurzeit verfügbare mobile Baukran eingesetzt. Bis 2015 sollen schweizweit vier weitere Produktionswerke fertiggestellt werden – ein Investitionsvolumen von 220 Mio. Franken.

Swisspor AG | 6312 Steinhausen
www.swisspor.ch

FIRMENHINWEISE

Auf den Abdruck von Firmenhinweisen besteht kein Anspruch. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Bitte senden Sie uns Ihre Firmeninformationen an Redaktion TEC21, Postfach 1267, 8021 Zürich, oder an produkte@tec21.ch